

Curriculum Vitae - Dietmar Wiegand, Univ.Prof. Dipl.-Ing. Architekt, AKH, SRL

Geboren am 28. Februar 1964 in Berlin-Neukölln

wiegand@tuwien.ac.at oder 0(+43) 664 6104993



berufliche Erfahrungen

04/2007-3/2008

pom+ Consulting AG

PROJEKTLEITER

- Leitung des Forschungsprojekts „BUSSARD – BUSiness and Services At Remote Destinations“ mit Schwerpunkten im Bereich der dynamischen Optimierung des workforce und workflow management und RFID Technologie; Partner: ETH Zürich, Johnson Controls AG.

seit 03/2007

TU Wien – Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen, Österreich

UNIV.PROF. / LEITER DES FACHBEREICHS

PROJEKTENTWICKLUNG UND -MANAGEMENT

- Aufbau von Forschung und Lehre in den Bereichen Immobilien-Projektentwicklung und Projektmanagement
- Aufbau von drei Forschungsschwerpunkten:
 - Projektentwicklung International
 - Real Options Planning
 - Sustainable Facilities Development
- Leitung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten, u.a.:
 - vergleichende Studie zu Effekten von Ferienresorts
 - Projektentwicklung zur Förderung des überregionalen Tourismus und der Kulturwirtschaft, Verbandsgemeinde Altenkirchen
 - dynamische Simulation zur Optimierung der Räume und der Raumebelegung an den Fakultäten für Architektur und Bauingenieurwesen der TU Wien

- 11/2005 – 02/2007** **ETH Zürich – Institut für Bauplanung und Baubetrieb, Schweiz**
PROJEKTLEITER UND DOZENT
- Leiter des KTI Forschungsprojekts „Discrete FD - Entwicklung von Discrete Event Simulationen für verbesserte Risikoabschätzung im Bereich Immobilien- und Facilities Development (FD)“
- 02/2002 – 09/2005** **Hochschule Wädenswil (HSW) Zürcher Fachhochschule, Schweiz**
DOZENT FÜR IMMOBILIENINFORMATIK UND BAUPLANUNG / LEITER DES FACHGEBIETS IMMOBILIENINFORMATIK UND BAUPLANUNG
- Leiter des Anwendungsbereichs Facility Management im EU-Verbundforschungsprojekt „MUMMY – mobiles Wissensmanagement“ (IST Programm)
 - Leiter von Entwicklungsprojekten:
 - „Flexibles Wohnen im Alter – Haus Tabea 07 in Horgen“ (age Stiftung)
 - „Nutzungsstudie Spitalgelände Wädenswil“
 - „Standortbewertung Berufsbildungszentrum Wädenswil“
 - Leiter von Dienstleistungs- und Beratungsprojekten:
 - „Perspektivkonzepts für das FM der Universität Zürich“
 - Organisation von Kongressen in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Ingenieur und Architektenverein sia u.a.:
 - „öffentliche Gebäudeportfolios – Nachhaltig Planen, Finanzieren, Bauen und Nutzen“ 09/2005
 - „Mobiles Arbeiten mit elektronischen Hilfsmitteln. Neue Erkenntnisse und Wertschöpfung in der Bau- und Immobilienwirtschaft 10/2004
 - Lehrveranstaltungen im Diplomstudiengang Facility Management
 - Bauplanung
 - Inneneinrichtung und Arbeitsplatzgestaltung
 - Facilities Development
 - Fallstudie Projektentwicklung
 - Computer Aided Facility Management
 - Lehrveranstaltungen im Nachdiplomstudium strategisches Facility Management
 - Fachmodul Immobilieninformatik
- 05/2000-3/2008** **CRCP GmbH Center for Research on Communication and Planning**
GESCHÄFTSFÜHRER
- Leiter des Beratungsteams für das PPP Entwicklungsvorhaben SeeCampus Niederlausitz der BASF u.a.; Gründung Trägergesellschaft; Wettbewerbsorganisation etc.
 - Leiter des Anwendungsbereichs „Bauwesen und Umwelttechnik“ im Forschungsprojekt MAP Multimedia-Arbeitsplatz der Zukunft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (www.map21.de)
 - Leiter des Modellvorhabens „online Visualisierung von Strukturdaten“ des Hessischen Wirtschaftsministeriums (www.regionaldaten.de)
 - Leiter von Entwicklungsprojekten:
 - Kostengünstige flexibler Wohnungsbau, Marburg Michelbach

- Baugebiet Schlangenzahl, Giessen
- Mixed Use Development Bad Mergentheim
- Sanierung der Nold Hochhäuser in Darmstadt
- Leiter von Dienstleistungs- und Beratungsprojekten:
 - Perspektivgutachten zum Industriegebiet Pfaffengrund für die Wirtschaftsförderung Heidelberg (HWE GmbH)
 - Perspektivkonzept für die Gemeinden Münster und Altheim
 - ICE Haltepunkte in Darmstadt, Analyse der Mirkostandorte

08/1995 – 04/2000 Technische Universität Darmstadt, Fachbereich Architektur

WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER

- Vorlesungen zu ökonomischen Themen (Theorie der öffentlichen Güter u.a.) und zu Computeranwendungen im Bauwesen
- Organisation von Vorlesungsreihen (z.B. „Stadt und Markt“)
- Betreuung von Entwürfen, Seminaren und Übungen im Bereich Städtebau
- Koordination des wirtschaftswissenschaftlichen europäischen Forschungsprojekts (Programm ACE Phare) zu „Chancen im Wiederaufbau der bosnische Städte“
- Auslobung des internationalen Studentenwettbewerbs Open University Sarajevo (gefördert von UN Trust Fund u.a.)
- Organisation, Durchführung und Verstetigung internationaler akademischer Austauschprogramme (USA, Mexiko, Cuba, u.a.)
- Gründung der CRCP GmbH Center for Research on Communication and Planning, zusammen mit Wissenschaftlern der Fachbereiche Informatik und Wirtschaftswissenschaften, als hochschulnahe private Forschungs- und Beratungseinrichtung

02/1994 - 07/1995 PGD - Planungsgruppe Darmstadt

PROJEKTLEITER

- städtebauliche Gutachten (z.B. Spielburgkaserne in Wetzlar)
- Rahmenplanungen (z.B. Gemeinde Eschollbrücken)
- städtebauliche Sanierungsmaßnahmen (z.B. Gemeindezentrum Messel)
- Beratung privater Bauherren bei Sanierungsmaßnahmen

03/1993 - 02/1994 StadtBauPlan GmbH Darmstadt / Erfurt

SACHBEARBEITER UND PROJEKTLEITER

- städtebauliche Wettbewerbe (z.B. Flugfeld Aspern Wien)
- Perspektivgutachten (Gesamtentwicklungskonzept Saarbrücken)

06/1987 - 02/1993 Kammerer und Belz Stuttgart u.a.

STUDENTISCHER MITARBEITER

Aus- und Weiterbildung

10/2003 – 3/2004 Weiterbildungskurse im Bereich Hochschuldidaktik an der Univ. Bern
2/1993 Diplom Fachrichtung Architektur an der TU Darmstadt
10/1984 – 2/1993 Studium der Architektur und der Soziologie in Darmstadt und Madrid

Referenzen

zahlreiche Vorträge in englischer und deutscher Sprache an europäischen und außereuropäischen Hochschulen und auf Veranstaltungen der Industrie. Zahlreiche Veröffentlichungen in englischer und deutscher Sprache zu wirtschaftswissenschaftlichen und immobilienökonomischen Fragestellungen und zu Computeranwendungen im Bauwesen.

Stand 02.05.2008, Dietmar Wiegand